

Zeitschrift: St. Galler Jahresmappe
Band: 34 (1931)
Vorwort: Zur Einführung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZUR EINFÜHRUNG.

Zum 34. Mal übermitteln wir unsern Freunden und Lesern unsere Jahresmappe in gewohnter Reichhaltigkeit des Inhalts und Gediegenheit der Ausstattung. Gerade in so ernsten Zeiten, wie sie unserer Bevölkerung in den letzten Jahren infolge der schweren Wirtschaftskrise beschieden gewesen, dürfte eine Publikation nicht unwillkommen sein, die es sich seit Dezennien zur Aufgabe gemacht hat, neben Schilderungen aus St. Gallens Vergangenheit die Bestrebungen auf den verschiedensten Gebieten kultureller, politischer, technischer, wirtschaftlicher und sozialer Tätigkeit der Gegenwart in prägnanten Beiträgen darzustellen und daneben aktuelle Fragen der Wissenschaft, der Erziehung, wie der körperlichen Ausbildung zu behandeln. Daraus ist ersichtlich, wie man trotz aller Misere der Zeit bemüht ist, für den Fortschritt zu wirken und den Glauben an die Zukunft aufrecht zu erhalten. Das ist indes nur möglich durch einsichtiges Zusammenwirken und durch Unterstützung des ansässigen Handels und Gewerbes durch die noch kaufkräftigen Kreise. / Pietätvoll wird auch der Männer gedacht, die in diesem Jahre aus unserer Mitte geschieden sind und sich um das Gemeinwohl oder in ihrem Berufe verdient gemacht haben. / Reicher bildlicher Schmuck ist der Jahresmappe auch diesmal beigegeben, in welchem neben einigen älteren Bildern in st. gallischem Privatbesitz das Können unserer ansässigen Künstler in farbigen Originalreproduktionen zu Tage tritt, während eine Anzahl einheimischer schriftstellerischer Kräfte belehrenden und unterhaltenden Inhalt beigegeben haben. So mag unsere Jahresmappe wiederum hinausgehen in alle Welt, wo St. Galler leben, als ein heimatlicher Gruss künstlerischer, literarischer und handwerklicher Arbeit.

St. Gallen, Weihnachten 1930.

BUCHDRUCKEREI ZOLLIKOFER & CIE.